

Zeitschrift: Amtliches Schulblatt des Kantons Zürich
Herausgeber: Erziehungsdirektion des Kantons Zürich
Band: 72 (1957)
Heft: 8

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Amtliches Schulblatt

Publikationsorgan der Erziehungsdirektion
des Kantons Zürich

Abonnementspreis Fr. 5.50
pro Jahr
Einrückungsgebühr:
60 Rp. die Zeile



Expedition:
Kantonaler Lehrmittelverlag
Zürich 1
Walchetur

Einsendungen bis spätestens 20. des Monats an die Erziehungskanzlei Zürich

72. Jahrgang

Nr. 8

1. August 1957

Schulsynode 1957

Die 124. ordentliche Versammlung der Kantonalen Schulsynode findet am Montag, den 16. September 1957 in der Kirche Uster statt.

Am Nachmittag wird den Synodalen Gelegenheit gegeben, die neuen Gebäude der Kantonsschule Zürcher Oberland in Wetzikon zu besichtigen.

Die Einladung zur Synode wird dem «Amtlichen Schulblatt» vom 1. September 1957 beigelegt werden.

Zürich, den 1. August 1957

Die Erziehungsdirektion

Bewilligung neuer Lehrstellen

Die Gesuche der Gemeindeschulpflegen um Errichtung neuer Lehrstellen sowie um Definitivverklärung oder Verlängerung provisorisch bestehender Stellen auf Beginn des Schuljahres 1958/59 sind der Erziehungsdirektion bis zum 14. September 1957 einzureichen.

Um Rückfragen zu vermeiden, sollen diese Gesuche die im «Amtlichen Schulblatt» vom 1. August 1956 (S. 217) aufgeführten Angaben enthalten. Im besonderen ersuchen wir,

bei kombinierten Abteilungen nicht nur deren Bestände, sondern auch die Schülerzahlen der einzelnen Klassen anzugeben.

Zürich, den 20. Juli 1957

Die Erziehungsdirektion

Oberseminar des Kantons Zürich

Die Stelle des

Direktors

des kantonalen Oberseminars in Zürich wird, mit Amtsantritt auf Beginn des Schuljahres 1958/59, zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Der bisherige Inhaber tritt infolge Erreichens der Altersgrenze auf diesen Zeitpunkt zurück.

Bewerbungen um die Stelle sind mit handgeschriebenem Lebenslauf, Ausweisen über abgeschlossene Hochschulbildung, über Praxis auf der Volks- oder einer höheren Schulstufe, über spezielle pädagogische und psychologische Tätigkeit sowie Publikationen auf diesen Gebieten, der kantonalen Erziehungsdirektion, Walchetur, Zürich 1, bis 31. August 1957 einzureichen. Mit der Anstellung als Direktor ist eine Unterrichtsverpflichtung als Hauptlehrer in einem der Unterrichtsgebiete des Oberseminars verbunden.

Zürich, den 15. Juli 1957

Die Erziehungsdirektion

Kantonsschule Winterthur Offene Lehrstellen

An der Kantonsschule Winterthur sind auf 16. April 1958 zu besetzen:

- 1 Lehrstelle für Latein, Griechisch und Alte Geschichte
- 1 Lehrstelle für Deutsch und Latein
- 1 Lehrstelle für Deutsch und Geschichte
- 1 Lehrstelle für Französisch und Italienisch
- 1 Lehrstelle für Englisch und ein anderes Fach
- 1 Lehrstelle für Mathematik und Darstellende Geometrie

Die Bewerber müssen Inhaber des zürcherischen oder eines andern gleichwertigen Diploms für das höhere Lehramt sein oder ausreichende Ausweise über wissenschaftliche Befähigung und Lehrtätigkeit auf der Mittelschulstufe besitzen.

Vor der Anmeldung ist vom Rektorat der Kantonsschule Winterthur (Gottfried Keller-Strasse 2) schriftlich Auskunft über die einzureichenden Ausweise und über die Anstellungsbedingungen einzuholen. Persönliche Vorstellung soll nur auf Ersuchen erfolgen.

Anmeldungen sind bis zum 31. August 1957 der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich, Walchetur, Zürich 1, schriftlich einzureichen.

Zürich, den 1. August 1957

Die Erziehungsdirektion

Zürcher Kantonale Maturitätsprüfungen

(zugleich Aufnahmeprüfung für die Universität)

Die ordentlichen Herbstprüfungen 1957 (nach Reglement vom 30. August 1955) werden vom 9. bis 14. September 1957 stattfinden. Anmeldungen hiezu haben bis spätestens 19. August 1957 schriftlich bei der Universitätskanzlei zuhanden des Unterzeichneten zu erfolgen.

Die Anmeldungen sollen enthalten: 1. ein vollständig ausgefülltes Anmeldeformular (auf der Universitätskanzlei erhältlich), in welchem der Kandidat erklärt, welche Prüfungen und welche Wahlfächer er zu bestehen und in welche Fakultät er einzutreten wünscht; 2. einen ausführlichen und persönlich gehaltenen Lebenslauf; 3. vollständige und genaue Zeugnisse über die besuchten Schulen (Nachweis, dass § 10 des Reglementes der Zulassung nicht im Wege steht); 4. ein Leumundszeugnis; 5. die Quittung über die Gebühren (einzuzahlen bei der Kantonsschulverwaltung, Künstlergasse 15, Zürich, Postcheckkonto VIII 643, mit Vermerk «Maturitätsprüfungsgebühr»). Kandidaten, die die erste Teilprüfung im Frühjahr 1957 abgelegt haben, müssen keinen Lebenslauf und kein Leumundszeugnis mehr einreichen.

Auskunft erteilt der Unterzeichnete auf schriftliche Anfragen gegen Einsendung von Rückporto.

Der Präsident der Zürcher kantonalen Maturitätskommission:
Prof. Dr. Reto R. Bezzola, Schönbühlstrasse 14, Zürich 32

Kantonale Turnkurse

Die Erziehungsdirektion veranstaltet während der Herbstferien 1957 folgende Turnkurse:

1. 7. bis 9. Oktober: Einführungskurs in die neue Turnschule I. Stufe (separate Ausgabe) in Winterthur.
2. 7. bis 10. Oktober: Kurs für Knabenturnen III. Stufe in Zürich.

Teilnehmer: Teilnahmeberechtigt sind alle Lehrkräfte, die auf der betreffenden Stufe Turnunterricht erteilen, sowie die Leiter der Lehrerturnvereine.

Entschädigungen: Drei (resp. vier) Taggelder zu Fr. 8.50, dreimal (resp. viermal) Reiseauslagen 2. Klasse, kürzeste Strecke Wohnort—Kursort und zurück. Sofern die Kosten für ein Retourbillett Fr. 5 übersteigen, werden zwei (resp. drei) Nachtgelder zu Fr. 5 und ein Retourbillett vergütet.

Unfallversicherung: Die Erziehungsdirektion sorgt für die Versicherung der nicht privat oder durch die Schule versicherten Teilnehmer. Die Teilnehmer haben zu melden, ob sie privat oder durch die Schule versichert sind oder nicht. Für unbestimmt abgegebene Erklärungen haftet die Erziehungsdirektion nicht. Die zu versichernden Teilnehmer bezahlen eine Prämie von Fr. 2, den Rest übernimmt die Erziehungsdirektion.

Anmeldungen: Die Anmeldungen sind bis zum 14. September 1957 an die Erziehungsdirektion zu richten (Normalformat A 4 verwenden). Sie haben zu enthalten: Name, Vorname (ausschreiben), Schulort, Wohnort und genaue Adresse, Beruf, Geburtsjahr und den Hinweis betreffend Unfallversicherung.

Die Kursprogramme mit den näheren Angaben werden den Kursteilnehmern rechtzeitig zugestellt.

Zürich, den 20. Juli 1957

Die Erziehungsdirektion

Prüfung für das Eidgenössische Turn- und Sportlehrerdiplom I

Die Prüfung zur Erlangung des Eidgenössischen Turn- und Sportlehrerdiploms I an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich findet in der Zeit vom 23. September bis 4. Oktober 1957 statt. Die Anmeldung zur Prüfung hat bis zum 1. September 1957 beim Rektorat der ETH zu erfolgen.

Schaffhausen und Zürich, im Juli 1957

Für die Eidgenössische Prüfungskommission

Der Präsident: Prof. S. Stehlin

Für die Kurse für Turnen und Sport

Der Leiter: Prof. Dr. J. Wartenweiler

Eidgenössische Technische Hochschule Kurse für Turnen und Sport

Die Kurse für die Eidgenössischen Turn- und Sportlehrerdiplome I und II verlaufen wie das akademische Studienjahr. Die Vorlesungen beginnen am 22. Oktober 1957 und endigen mit dem Sommersemester 1958. Die Prüfungen finden im September 1958 statt.

Turnunterricht

Die kantonalen Turnexperten machen darauf aufmerksam, dass der Hygiene im Turnunterricht zu wenig Beachtung geschenkt werde. Insbesondere wird auf folgende Uebelstände verwiesen:

1. Es werde bei schönem Wetter viel zu häufig in den Hallen geturnt.

2. Schüler und Lehrer seien im Turnunterricht oft unzweckmässig gekleidet.
3. Nach dem Turnen werde das Waschen von Händen und Füßen oder das Duschen trotz der vorhandenen Einrichtungen sehr oft unterlassen.
4. Vielerorts seien die Waschräume geschlossen, so dass sie überhaupt nicht benützt werden könnten.

Wir ersuchen die Schulpflegen und Lehrer dringend, für eine Besserung dieser zu Recht beanstandeten Zustände besorgt zu sein. Den Schulpflegen wird nahegelegt, dem Turnunterricht vermehrte Beachtung zu schenken.

Zürich, den 12. Juli 1957

Die Erziehungsdirektion

Zoologielehrmittel Sekundarschule Arbeitskurs

Einem Wunsche aus Lehrerkreisen entsprechend wird die Erziehungsdirektion nach den Sommerferien folgenden Arbeitskurs zur Einführung in das neue Zoologielehrmittel der Sekundarschule durchführen:

Dauer: Fünf Nachmittage zu drei Stunden.

Beginn: Mittwoch, den 28. August 1957, 14.00 Uhr.

Fortsetzung: Je Mittwoch, den 4., 11., 18. und 25. September 1957.

Leiter: Dr. Hans Graber.

Ort: Zürich (das Schulhaus wird den Teilnehmern noch bekanntgegeben werden).

Fahrtentschädigung: Diese wird am letzten Kurstag durch die Erziehungsdirektion ausgerichtet.

Die Anmeldungen sind umgehend an die Erziehungsdirektion, Walchetur, Zürich, zu richten.

Die Erziehungsdirektion gibt der Erwartung Ausdruck, dass recht viele Sekundarlehrer diese durch den Verfasser gebotene Fortbildungsgelegenheit benützen werden.

Zürich, den 18. Juli 1957

Die Erziehungsdirektion

«Zürcher Chronik»

Diese durch ausgesuchte Fachleute redigierte, illustrierte Vierteljahresschrift für zürcherische Geschichte und Heimatkunde (Verlag E. Jäggli & Co., Seen-Winterthur) fördert nicht nur das Verständnis für das überlieferte zürcherische Kulturgut und die Eigenständigkeit zürcherischen Wesens, sondern bietet darüberhinaus der Lehrerschaft wertvolle Anregungen für den Heimatkunde- und Geschichtsunterricht. Sie sollte daher in keinem Schulhaus fehlen. Da der Abonnementspreis, gemessen am Gehalt der Zeitschrift bescheiden ist (Fr. 9.85), kann die Anschaffung jedem Lehrer empfohlen werden.

Zürich, den 20. Juli 1957

Die Erziehungsdirektion

Die voraussichtlichen Volksschülerzahlen im Kanton Zürich bis 1965

Ermittlungen des Statistischen Büros des Kantons Zürich

Primarschule

| Jahresende | 1.-3. Klasse | 4.-6. Klasse | 7./8. Klasse ¹ | Insgesamt ² | Sekundar- schule | Zu- sammen |
|---------------------|--------------|--------------|---------------------------|------------------------|---------------------|---------------|
| 1956 ³) | 36 337 | 35 894 | 7 277 | 81 978 | 15 170 | 97 148 |
| 1957 | 35 700 | 35 900 | 7 600 | 81 500 | 16 100 | 97 600 |
| 1958 | 35 300 | 35 800 | 7 600 | 81 000 | 16 700 | 97 700 |
| 1959 | 35 700 | 35 100 | 7 700 | 80 800 | 17 300 | 98 100 |
| 1960 | 36 200 | 34 500 | 7 700 | 80 700 | 17 300 | 98 000 |
| 1961 | 37 100 | 34 100 | 7 600 | 81 100 | 17 100 | 98 200 |
| 1962 | 38 100 | 34 500 | 7 400 | 82 300 | 16 800 | 99 100 |
| 1963 | 39 300 | 35 000 | 7 300 | 83 900 | 16 500 | 100 400 |
| 1964 | 40 000 | 35 900 | 7 300 | 85 600 | 16 400 | 102 000 |
| 1965 | 40 300 | 36 900 | 7 400 | 87 000 | 16 600 | 103 600 |

¹) Einschliesslich Versuchsklassen I—III

²) Einschliesslich der Spezialklassen, Heilpädagogische Sonderklasse, Beobachtungsklasse, Doppelrepetentenklassen

³) Gemeldete Bestände

Aus den Verhandlungen der Erziehungsbehörden

1. Volksschule

Lehrstellen. An der Primarschule Dietikon wird auf 3. Juni 1957 eine neue Lehrstelle errichtet, einstweilen provisorisch für die Dauer von zwei Jahren (das heisst bis Ende des Schuljahres 1958/59).

An der Primarschule Bülach wird auf 19. August 1957 eine neue Lehrstelle errichtet, provisorisch bis Ende des Schuljahres 1958/59.

Schulkapitel. Bücheranschaffungen. Der Synodalvorstand und die Konferenz der Kapitalspräsidenten empfehlen den Schulkapiteln im Schuljahr 1957/58 (in Ergänzung der im «Amtlichen Schulblatt» vom 1. Mai 1957 veröffentlichten Liste) :

| Verfasser | Titel | Verlag | Jahr | Preis Fr. |
|--------------------------------|----------------------------------|-------------------------|------|-----------|
| Heinrich Harrer | Sieben Jahre in Tibet | NSB, Zürich | 1955 | 7.50 |
| Albert Eggler | Gipfel über den Wolken | Hallwag, Bern | 1956 | 18.50 |
| Hans Hass | Unter Korallen und Haien | NSB, Zürich | 1955 | 7.50 |
| Winston Churchill | Geschichte, 4 Bände | Scherz, Bern | 1956 | je 26.— |
| John Hunt | Mount Everest, Kampf und Sieg | NSB, Zürich | 1956 | 7.50 |
| Eugen Dieth und Rudolf Brunner | Vademekum der Phonetik | Francke, Bern | 1950 | 27.45 |
| R. G. Hoegler | Griechenland | Europa-Verlag, Zürich | 1956 | 46.60 |
| H. Hanselmann | Eltern-Lexikon | Rotapfel-Verlag, Zürich | 1956 | 25.90 |
| Bertrand Flornoy | Rätselhaftes Inkareich | Orell Füssli, Zürich | 1956 | 16.90 |
| Martin Hürlimann | Asien (Sammlung Orbis Terrarium) | Atlantis-Verlag, Zürich | 1956 | 38.— |
| H. Gollwitzer | Und bringen ihre Garben | Kreuz-Verlag, Stuttgart | 1956 | 15.— |
| G. H. Heer | Vielfalt der Schweiz | Orell Füssli, Zürich | 1956 | 14.75 |

| Verfasser | Titel | Verlag | Jahr | Preis Fr. |
|--|--|--|------|-----------|
| Paul Häberlin | Aus meinem Hüttenbuch | Huber, Frauenfeld | 1956 | 10.90 |
| H. Zollinger | Durch Wälder und Auen (Tierbuch) | Huber, Frauenfeld | 1956 | 14.— |
| Max Wegner | Meisterwerke der Griechen | Holbein, Basel | 1956 | 39.35 |
| Werner Koch | Sondern erlöse uns von dem Uebel | Hegner, Olten | 1956 | 12.75 |
| Peter Bamm | Frühe Stätten der Christenheit | Kösel, München | 1956 | 17.30 |
| K. Guggenheim | Der Friede des Herzens | Artemis, Zürich | 1956 | 16.80 |
| Hans Boesch | USA | Kümmerli & Frey, Bern | 1956 | 19.75 |
| Hans Boesch | Zentralamerikabuch | Kümmerli & Frey, Bern | 1952 | 23.40 |
| Fritz Egger | Einführung in die Sternbeobachtung | Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen | 1957 | 4.70 |
| Franz Kafka | Der Prozess | S. Fischer | | 17.05 |
| Franz Kafka | Das Schloss | S. Fischer | | 20.60 |
| Paul Tournier | Die Starken und die Schwachen | Schwabe, Basel | | 12.95 |
| Paul Tournier | Der Zwiespalt des modernen Menschen | Schwabe, Basel | | 11.40 |
| Paul Scheuermeier | Bauernwerk in Italien, der italienischen und romanischen Schweiz, Band II | Stämpfli & Co., Bern | 1956 | 70.45 |
| | Band I erschienen 1943 | Eugen Rentsch, Erlenbach | | 58.— |
| Schweizer Pioniere der Wirtschaft u. Technik | | Verein für wirtschaftshistorische Studien, Zürich | | |
| | Bd. 1: Ph. Suchard (1796—1884), | Buchdruckerei Wetzikon und Rüti | | |
| | Bd. 2: J. J. Sulzer-Neuffert (1782—1853); H. Nestlé (1814—1890); R. Stehli-Hausheer (1816—1884); C. F. Bally (1821—1899); J. R. Geigy-Merian (1830—1917) | | | |
| | Bd. 3: Johann Jakob Leu (1689—1768) | | | |
| | Bd. 4: Alfred Escher (1819—1882) | | | |
| | Bd. 5: Daniel Jean Richard (1672—1741) im Druck | | | |
| | Bd. 6: H. C. Escher (1775—1859); F. L. Cailler (1796—1852); Sal. Volkart (1816—1893); Franz Josef Bucher-Durrer (1834—1906) im Druck | | | |

| Verfasser | Titel | Verlag | Jahr | Preis Fr. |
|---------------------------------|--|-------------------------------------|------|-----------|
| Walter Höhn | Naturgeheimnisse unserer Heimat | Schweizerspiegel- Verlag, Zürich | 1956 | 7.80 |
| Hans Barth und Max Zollinger | Pestalozzi, Grundleh- ren über Mensch, Staat, Erziehung (Seine Schriften in Auswahl) | Kröner, Stuttgart | 1956 | 14.75 |

Lehrerschaft

Entlassungen unter Verdankung der geleisteten Dienste:

| Schule | Name | Geb.- Jahr | Im Schul- dienst seit | Rücktritt |
|---------------------|------------------------|---------------|--------------------------|--------------|
| Primarlehrer | | | | |
| Zürich-Limmattal | Kuhn, Agnes (V.) | 1928 | 1956 | 31. 8. 1957 |
| Zürich-Limmattal | Zingg-Hälg, Margrit | 1930 | 1953 | 31. 7. 1957 |
| Zürich-Glattal | Kobelt, Hedwig | 1929 | 1953 | 15. 8. 1957 |
| Zürich-Glattal | Züst-Schütz, Dorothea | 1933 | 1954 | 31. 7. 1957 |
| Affoltern a. A. | Maag, Ursula | 1931 | 1953 | 31. 10. 1957 |
| Seegräben | Bereuter, Erika (V.) | 1926 | 1947 | 18. 8. 1957 |
| Wetzikon | Stupan, Duri (V.) | 1935 | 1957 | 14. 7. 1957 |
| Winterthur-Veltheim | Wirth, Nelly Elisabeth | 1933 | 1954 | 15. 8. 1957 |

Sekundarlehrer

| | | | | |
|----------|-----------------------------------|------|------|-------------|
| Dietikon | Schaub, Paul (V.) | 1928 | 1956 | 8. 8. 1957 |
| Rüti | Wieland-Stahel, Charlotte (V.) | 1931 | 1954 | 31. 7. 1957 |
| Rümlang | Zbinden, Elisabeth (V.) | 1932 | 1955 | 15. 8. 1957 |

Haushaltungslehrerin

| | | | | |
|---|----------------|------|------|--------------|
| Bäretswil u. Dürnten und hausw. Fortbil- dungsschule Dürnten und Wetzikon | Brunner, Hanna | 1919 | 1944 | 31. 10. 1957 |
|---|----------------|------|------|--------------|

Hinschiede:

| Letzter Wirkungskreis | Name | Geb.- Jahr | Dauer des Schuldienstes | Todestag |
|--------------------------|------------------|---------------|----------------------------|------------|
| Primarlehrer | | | | |
| Zürich-Limmattal | Trüb, Johannes | 1874 | 1895—1941 | 8. 6. 1957 |
| Kilchberg | Binder, Gottlieb | 1876 | 1897—1942 | 3. 6. 1957 |

Sekundarlehrer

| | | | | |
|-------------|---------------------|------|-----------|-------------|
| Pfäffikon | von der Crone, Paul | 1869 | 1908—1929 | 16. 5. 1957 |
| Wallisellen | Boller, Karl Jakob | 1890 | 1910—1957 | 5. 6. 1957 |

Arbeitslehrerin

| | | | | |
|-------------|--------------------------------|------|-----------|-------------|
| Wallisellen | Maag-Meier, Maria Elisabeth | 1881 | 1902—1939 | 27. 5. 1957 |
|-------------|--------------------------------|------|-----------|-------------|

Verwesereien

| Schule | Name und Heimatort des Verwesers | Antritt |
|--------|----------------------------------|---------|
|--------|----------------------------------|---------|

Primarschule

| | | |
|---------------------|---|-------------|
| Zürich-Uto | Bär-Huber, Margrit, von Winterthur | 1. 7. 1957 |
| Zürich-Glattal | Bosshardt, Evi, von Zürich | 16. 8. 1957 |
| Seegräben | Rüegg, Annemarie, von Hinwil | 19. 8. 1957 |
| Wetzikon | Näf, Verena, von Zürich und Glattfelden | 19. 8. 1957 |
| Winterthur-Veltheim | Bereuter, Erika, von Illnau | 19. 8. 1957 |
| Bülach | Conzett, Edwin, von Stein (AR) | 19. 8. 1957 |

Sekundarschule

| | | |
|-------------|---|-------------|
| Zürich-Uto | Lauffer, Peter, von Uster | 19. 8. 1957 |
| Brütisellen | Clavadetscher, Erhard Dr., von Küblis und Zürich | 12. 8. 1957 |
| Wallisellen | Büchler, Walter, von Mogelsberg (SG) | 1. 7. 1957 |
| Rümlang | Müller, Werner, von Zürich | 19. 8. 1957 |

Lehrerwahlen

I. Nachfolgende Lehrerwahlen, mit Amtsantritt der Gewählten auf Beginn des Schuljahres 1957/58, werden genehmigt:

a) Primarlehrer

Bezirk Zürich:

| | | | |
|------------|---|------|---|
| Zürich-Uto | Braun Hedwig, Zürich und Avers-Cresta (GR) | 1935 | Verw. Hausen a. A. |
| | Brodbeck Charlotte, Zürich und Lausen (BL) | 1933 | Vikarin |
| | Büsser Margret, Amden (SG) und Winterthur | 1931 | Vikarin |
| | Enz Gabrielle, Zürich | 1934 | Kindererholungs- heim Flims- Waldhaus |
| | Frehner Margret, Urnäsch (AR) | 1933 | Verw. Zürich-Uto |
| | Graeser Hans-Rudolf, Zürich | 1931 | Verw. Zürich-Uto |

| | | | |
|------------------|--|------|------------------------------|
| | Handschin Eduard, Rickenbach (BL) | 1927 | Pestalozzistiftung Schlieren |
| | Jeck Richard, Zeiningen (AG) | 1917 | Lehrer, Langnau a. A. |
| | Moos Hanspeter, Lufingen | 1934 | Verw. Wiesendangen |
| | Müller Hans-Rudolf, Zürich und Steinmaur | 1914 | Lehrer, Zürich-Uto |
| | Nievergelt Jörg, Zürich | 1934 | Verw. Winterthur-Seen |
| | Padrutt Ursula, Zürich und Pagig (GR) | 1932 | Verw. Winterthur-Seen |
| | Rickenbach Silvia, Zürich | 1933 | Verw. Feuerthalen |
| | Schärer Laura, Hirzel | 1933 | Verw. Zürich-Uto |
| | Scherrer Albrecht, Märstetten (TG) | 1930 | Verw. Zürich-Uto |
| | Seglias Silvia, Ems (GR) | 1931 | Verw. Zürich-Uto |
| | Thörig Christian, Herisau (AR) | 1934 | Verw. Zürich-Uto |
| | Walser-Kläui Elsbeth, Seewis (GR) | 1915 | Lehrerin, Maschwanden |
| | Wenz Elisabeth, Zürich | 1930 | Verw. Zürich-Uto |
| | Zeltner Eva Maria, von Niederbuchsiten (SO) | 1931 | Verw. Wädenswil |
| Zürich-Limmattal | Bosshard-Chapuis Yvonne, Zürich | 1916 | Verw. Zürich-Limmattal |
| | Engeli Reinhold, Zürich und Berg (TG) | 1931 | Verw. Zürich-Zürichberg |
| | Gut Fritz, Basel | 1934 | Verw. Zürich-Limmattal |
| | Küng Judith, Zürich und Schwendi (BE) | 1933 | Verw. Zürich-Limmattal |
| | Peter Max, Zürich | 1933 | Verw. Zürich-Limmattal |
| | Weber Charlotte, Menziken (AG) | 1912 | Verw. Zürich-Limmattal |
| Zürich-Waidberg | Bachmann Jakob, Winterthur und Niederneunforn (TG) | 1930 | Lehrer, Hinwil |
| | Berger Edith, Zürich | 1934 | Verw. Zürich-Waidberg |
| | Huber Hans-Rudolf, Zürich und Kaltenbach (TG) | 1929 | Lehrer, Dübendorf |
| | Imhof Walter, Zürich und Seedorf (UR) | 1933 | Verw. Zürich-Waidberg |
| | Nauer Bruno, Hinwil | 1934 | Verw. Zürich-Waidberg |

| | | | |
|-------------------|--|------|---|
| | Schärer Margrit, Hirzel | 1931 | Verw. Zürich- Waidberg |
| | Senn Hans, Zollikon | 1934 | Verw. Zürich- Waidberg |
| | Stamm Annemarie, Zürich und Schleithem (SH) | 1934 | Verw. Zürich- Waidberg |
| | Steinemann Rosmarie, Elgg und Opfertshofen (SH) | 1929 | Verw. Zürich- Waidberg |
| | Surber Elisabeth, Zürich | 1934 | Verw. Zürich- Waidberg |
| | Zinnenlauf Beat Fred, Basel | 1934 | Verw. Zürich- Waidberg |
| | Zöbeli Ines, Zürich | 1934 | Verw. Zürich- Waidberg |
| Zürich-Zürichberg | Attinger Eric, Zürich | 1925 | Lehrer, Wald |
| | Gerber Willy, Langnau (BE) | 1922 | Schweizerschule Bangalore |
| | Schönenberger Walter, Kirch- berg (SG) | 1923 | Verw. Elementar- Beobachtungs- klasse Zürich- Zürichberg |
| | Werner Peter, Merishausen (SH) | 1930 | Verw. Zürich- Zürichberg |
| Zürich-Glattal | Bodmer Willi, Egg und Rüti (ZH) | 1932 | Ausland |
| | Brandenberger Ernst, Zürich | 1934 | Ausland |
| | Conti-Minelli Heidi, Küsnacht (ZH) | 1934 | Verw. Zürich- Limmattal |
| | Eicher Margrit, Zürich | 1924 | Verw. Zürich- Glattal |
| | Engeler-Knecht Margret, Wagenhausen (TG) | 1933 | Verw. Zürich- Glattal |
| | Feinaigle Jürg, Zürich | 1933 | Verw. Zürich- Glattal |
| | Gärtner Ernst, Wetzikon | 1933 | Verw. Zürich- Glattal |
| | Gehrig Hilde, Zürich | 1934 | Verw. Zürich- Glattal |
| | Hardmeier-Koller Margrit, Zürich | 1933 | Verw. Zürich- Glattal |
| | Hochreutener Anton, Eggersriet (SG) | 1921 | Verw. Zürich- Glattal |
| | Hochuli Paul, Winterthur | 1924 | Verw. Zürich- Glattal |

| | | |
|--|------|-----------------------|
| Hostettler Hansueli, Zürich | 1934 | Verw. Zürich-Glattal |
| Hug Peter, Untervaz (GR) | 1930 | Verw. Zürich-Glattal |
| Hutmacher Margrit, Konolfingen (BE) und Zürich | 1933 | Verw. Zürich-Waidberg |
| Lehmann Susanna, Zürich | 1932 | Verw. Zürich-Glattal |
| Lehmann Willy, Langnau (BE) | 1934 | Verw. Otelfingen |
| Maurer Hans-Ulrich, Zürich | 1932 | Verw. Zürich-Glattal |
| Müller Hans-Peter, Zürich | 1929 | Verw. Zürich-Glattal |
| Rapp Karl, Zürich | 1931 | Verw. Zürich-Uto |
| Rümmele Margrit, Aarau | 1932 | Verw. Zürich-Glattal |
| Senn Marcel, Liestal (BL) | 1932 | Verw. Zürich-Glattal |
| Stoll Hans, Zürich und Osterfingen (SH) | 1914 | Lehrer, Dübendorf |
| Tanner Susanne, Oberhallau (SH) | 1931 | Verw. Zürich-Glattal |
| Toggenburger-Rohner Hedwig, Zürich und Marthalen | 1919 | Verw. Zürich-Glattal |
| Widmer-Wettstein Hanna, Zürich | 1933 | Verw. Zürich-Glattal |
| Wittwer Peter, Zürich und Linden (BE) | 1932 | Verw. Zürich-Glattal |

Bezirk Zürich-Land:

| | | | |
|-----------------|---|------|-------------------------|
| Dietikon | Meier Alice, Zürich | 1920 | Verw. Dietikon |
| | Strittmatter Werner, Büren a. d. A. (BE) | 1932 | Verw. Dietikon |
| Oberengstringen | Donzé Herbert, Zürich und Les Breuleux (BE) | 1932 | Verw. Oberengstringen |
| | Ulshöfer Heinz, Zürich | 1933 | Verw. Oberengstringen |
| Schlieren | Humm Richard, Zürich und Strengelbach (AG) | 1934 | Verw. Schlieren |
| Urdorf | Raisle Bruno, Zürich | 1934 | Verw. Urdorf |
| Zollikon | Koller Antoinette, Montsevelier (BE) | 1927 | Vikarin |
| | Kölliker Beatrice, Zürich | 1930 | Lehrerin, Buch a. I. |
| | Stiefel Nelly, Illnau | 1934 | Verw. Lindau-Winterberg |

Bezirk Affoltern:

| | | | |
|-----------------|---|------|-----------------------|
| Affoltern a. A. | Peer Hansulrich, Schuls (GR) | 1932 | Lehrer, Ottenbach |
| | Wittenwiller Martin, Zürich und Wattwil (SG) | 1933 | Verw. Affoltern a. A. |
| Hausen a. A. | Staub Verena, Herrliberg | 1935 | Verw. Hausen a. A. |

Bezirk Horgen:

| | | | |
|---------------|---|------|-----------------------------|
| Adliswil | Behrens Thomas, Château- d'Oex (VD) | 1931 | Verw. Adliswil |
| Horgen | Blumer Rudolf, Engi (GL) | 1934 | Verw. Horgen |
| | Fumasoli Verena, Zürich und Cadro (TI) | 1933 | Verw. Kilchberg |
| | Jörg Ernst, Wädenswil und Ems (GR) | 1934 | Verw. Dietlikon |
| Kilchberg | Hauser Robert, Zürich | 1929 | Verw. Kilchberg |
| Langnau a. A. | Müller Wilfried, Herisau (AR) | 1932 | Lehrer, Nieder- weningen |
| | Piguet Bernhard, Le Chenit (VD) | 1930 | Verw. Langnau a. A. |
| | Stutz Elisabeth, Bachenbülach und Winkel | 1927 | Verw. Zürich-Glattal |
| Oberrieden | Huber Rosmarie, Horgen | 1934 | Verw. Bäretswil- Dorf |
| Richterswil | Debrunner Alfred, Winterthur und Mettendorf (TG) | 1933 | Verw. Richterswil |
| | Hanny Erika, Appenzell | 1931 | Verw. Richterswil |
| | Walser Ruth, Oberdorf (BL) | 1931 | Verw. Richterswil |
| Rüschlikon | Zürner Willy, Schönenberg | 1933 | Verw. Zürich-Glattal |
| Thalwil | Berger Hedwig, Linden (BE) | 1933 | Verw. Thalwil- Gattikon |
| | Knöpfel Ursula, Zürich und Hundwil (AR) | 1932 | Verw. Volketswil |
| Wädenswil | Frey Kurt, Richterswil | 1921 | Lehrer, Freienstein |

Bezirk Meilen:

| | | | |
|----------|---------------------------|------|----------------------|
| Küsnacht | Neukomm Richard, Rafz | 1925 | Lehrer, Opfikon |
| Meilen | Diggelmann Martin, Zürich | 1925 | Lehrer, Marthalen |
| | Grob Helena, Wattwil (SG) | 1918 | Verw. Zürich-Glattal |
| Stäfa | Mörgeli Adolf, Schlatt | 1930 | Lehrer, Hinwil |

Bezirk Hinwil:

| | | | |
|-------------|--|------|---------------------------------|
| Fischenthal | Bachmann Karl, Wädenswil und Matzingen (TG) | 1933 | Verw. Fischenthal- Strahlegg |
| | Haller Erika, Gontenschwil (AG) | 1934 | Verw. Fischenthal Boden |
| | Jenny Gertrud, Ennenda (GL) | 1934 | Verw. Hinwil- Hadlikon |

| | | | |
|----------|--|------|---------------------------------|
| Gossau | Schaffner Ruth, Effingen (AG) | 1909 | Verw. Gossau |
| | Walther Heinrich, Gossau und Russikon | 1923 | Lehrer, Wald-Riedt |
| Hinwil | Brun Iris, Zürich | 1931 | Verw. Hinwil- Wernetshausen |
| | Eggenberger Brigitte, Buchs (SG) | 1933 | Verw. Hinwil |
| Rüti | Bourquin Henriette, Sonvilier (BE), Le Locle (NE) und Zollikon | 1933 | Verw. Rüti |
| | Kunz Marcel, Neerach | 1935 | Verw. Rüti |
| Wald | Erzinger Peter, Bäretswil | 1927 | Lehrer, Unter- engstringen |
| | Pfenninger Albert, Wald (ZH) | 1931 | Verw. Weiningen |
| Wetzikon | Allenbach Theo, Zürich und Bern | 1921 | Lehrer, Russikon |
| | Bodmer Elsa, Volketswil und Wetzikon | 1904 | Verw. Wetzikon- Oberwetzikon |
| | Ehrismann-Rohner Heidi, Böbikon (AG) | 1925 | Lehrerin, Neerach |
| | Steffen Hans, Brütten | 1919 | Lehrer, Hettlingen |

Bezirk Uster:

| | | | |
|-----------|----------------------------------|------|---------------------------------|
| Dübendorf | Locher Aglaia Michaela, Bern | 1932 | Verw. Bäretswil- Hof-Neuthal |
| Maur | Aeppli Greth, Zürich | 1930 | Verw. Maur |
| | Büschen Hedwig, Frutigen (BE) | 1934 | Verw. Maur |

Bezirk Pfäffikon:

| | | | |
|-------------------|---|------|------------------------------|
| Bauma | Etzensperger-Fischer Cäcilie, Dägerlen und Uster | 1920 | Verw. Bauma |
| | Pfister-Maag, Luise, Gossau (ZH) | 1905 | Verw. Bauma |
| | Rüegg Werner, Wald (ZH) | 1934 | Verw. Bauma |
| Illnau-Effretikon | Moser Hans, Herzogenbuch- see (BE) | 1931 | Verw. Illnau- Effretikon |
| Pfäffikon | Hertig Heidi, Benken und Rüderswil (BE) | 1933 | Verw. Pfäffikon- Auslikon |
| Russikon | Meili Max, Weisslingen | 1930 | Lehrer, Kloten |
| Weisslingen | Linsi Gerda, Zürich und Pfäffikon (ZH) | 1922 | Verw. Weisslingen |

Bezirk Winterthur:

| | | | |
|---------------------|--|------|-------------------------------|
| Winterthur-Altstadt | Burkhard Marianne, Winter- thur und Richterswil | 1934 | Verw. Winterthur- Altstadt |
|---------------------|--|------|-------------------------------|

| | | | |
|------------------------------------|--|------|--------------------------------------|
| | Staub Helmut, Dübendorf und Winterthur | 1932 | Verw. Winterthur- Veltheim |
| Winterthur- Oberwinterthur | Huber Hans, Oberkulm (AG) | 1934 | Verw. Winterthur- Oberwinterthur |
| | Kaufmann Hansjörg, Zürich und Günsberg (SO) | 1934 | Verw. Winterthur Oberwinterthur |
| | Lips Paul, Zürich | 1932 | Verw. Winterthur Oberwinterthur |
| | Stöcklin Marianne, Basel | 1934 | Verw. Freienstein |
| | Umiker Heinrich, Winterthur und Thalheim (AG) | 1932 | Verw. Rickenbach |
| | Wepfer Gerturd, Unterstamm- heim | 1932 | Verw. Winterthur- Oberwinterthur |
| Winterthur-Seen Winterthur-Töss | Frei Hans, Winterthur | 1933 | Lehrer, Volketswil |
| | Scheffold Hans, St. Gallen und Zürich | 1933 | Verw. Winterthur- Töss |
| Winterthur- Veltheim | Huber Werner, Zürich | 1914 | Lehrer, Oberwinter- thur |
| | Lienhard Hans, Winterthur und Buchs (AG) | 1933 | Verw. Thalheim an der Thur |
| Brütten | Holzer Marlis, Egnach (TG) | 1934 | Verw. Brütten |
| Dinhard | Schmid Rosa, Niederhasli | 1934 | Verw. Dinhard |
| Elgg | Schläpfer Ruth, Wald (AR) | 1933 | Verw. Elgg |
| Elsau | Bänninger Gertrud, Embrach | 1933 | Verw. Elsau |
| | Eigenheer Elisabeth, Klein- andelfingen | 1932 | Verw. Elsau |
| Rickenbach Wiesendangen | Sauter Bruno, Winterthur | 1923 | Lehrer, Altikon |
| | Werner Rudolf, Hemmenthal (SH) | 1933 | Verw. Wiesendangen |
| | Zinggeler Ernst, Elgg und Maur | 1934 | Verw. Dägerlen- Rutschwil |
| Zell-Kollbrunn | Gabathuler Dora, Oberschan- Wartau (SG) | 1933 | Verw. Zell- Kollbrunn |
| | Möckli Kaspar, Winterthur | 1933 | Verw. Zell- Kollbrunn |
| Bezirk Andelfingen: | | | |
| Feuerthalen | Boller Ursula, Zürich | 1934 | Verw. Feuerthalen |
| | Rüefli Ursula, Biberist (SO) | 1921 | Lehrerin, Winter- thur-Wülflingen |
| Humlikon | Räss Walter, Benken | 1934 | Verw. Humlikon |
| Marthalen | Ammann Theo, Oberneunform (TG) | 1928 | Lehrer, Ettenhausen |
| Trüllikon | Flick Verena, Winterthur | 1934 | Verw. Trüllikon |

Bezirk Bülach:

| | | | |
|-------------|--|------|---------------------------|
| Bassersdorf | Heiz Harry, Menziken (AG) | 1932 | Verw. Zürich-Glattal |
| | Kübler Fritz, Zürich | 1925 | Lehrer, Fehraltorf |
| | Werffeli Elisabeth, Zürich | 1933 | Verw. Zürich-Uto |
| Bülach | Graf Renate, Speicher (AR) | 1931 | Verw. Bülach |
| | Lichti Gertrud, Zürich und Winterthur | 1933 | Verw. Bülach |
| Eglisau | Bachofen Hansueli, Uster | 1934 | Verw. Zürich- Waidberg |
| Glattfelden | Meili Gustav, Weisslingen | 1934 | Verw. Glattfelden |
| | Schulthess Lydia, Grüningen | 1928 | Verw. Glattfelden |
| Kloten | Denzler Albert, Zürich | 1930 | Lehrer, Elsau |
| | Dürst Annemarie, Erlenbach (ZH) und Sool (GL) | 1933 | Verw. Kloten |
| Opfikon | Heimgartner Hanna, Zürich | 1933 | Verw. Wald-Laupen |
| Wallisellen | Brunner Eva, Mettmenstetten und Schmidrued (AG) | 1933 | Verw. Wallisellen |

Bezirk Dielsdorf:

| | | | |
|-------------|--|------|----------------------------|
| Bachs-Thal | Aellig Pierre, Adelboden (BE) | 1934 | Verw. Bachs-Thal |
| Dällikon | Huber Hanny, Otelfingen | 1933 | Verw. Dällikon |
| Neerach | Landolt Gisela, Zürich | 1929 | Verw. Zürich-Glattal |
| | Schlatter Arnold, Zürich und Buchs (ZH) | 1933 | Verw. Neerach |
| Niederhasli | Hilfiker Fritz, Muhen (AG) | 1933 | Verw. Niederhasli |
| Otelfingen | Diethelm Silvio, Zürich | 1923 | Lehrer, Zürich- Glattal |
| Regensdorf | Keller Martha, Turbenthal | 1933 | Verw. Regensdorf- Watt |
| | Kunz Daniel, Wald | 1930 | Verw. Regensdorf |
| Rümlang | Gasser Verena, Zürich und Schaffhausen | 1933 | Verw. Rümlang |
| | Liechi Anni, Zürich | 1933 | Verw. Zürich-Glattal |

b) Sekundarlehrer

Bezirk Zürich:

| | | | |
|------------|--|------|----------------------|
| Zürich-Uto | Grimm Alfred, Zürich | 1929 | Verw. Zürich-Uto |
| | Keller Leonhard, Marthalen | 1924 | Lehrer, Zürich-Uto |
| | Kern Peter, Zürich | 1920 | Verw. Zürich-Uto |
| | Oggenfuss Peter, Birmensdorf und Zürich | 1929 | Verw. Zürich-Uto |
| | Schuoler Bernhard, Schleit- heim (SH) | 1930 | Verw. Zürich-Glattal |
| | Vögeli-Rüegg Margrit, Herb- ligen (BE) und Fehraltorf | 1917 | Verw. Zürich-Uto |
| | Weber Klaus, Zürich | 1923 | Verw. Zürich-Uto |

| | | | |
|-------------------|---|------|-------------------------------|
| Zürich-Limmattal | Niedermann Walter, Dr., Zürich | 1919 | Verw. Zürich- Limmattal |
| Zürich-Waidberg | Aeppli Ernst, Dr. Zürich | 1917 | Verw. Zürich- Waidberg |
| | Greuter Mark, Winterthur | 1930 | Verw. Zürich- Waidberg |
| | Hafner Hans, Dr., Birmens- dörf | 1921 | Verw. Zürich- Waidberg |
| Zürich-Zürichberg | Apafi Sigmund, Zürich | 1931 | Verw. Zürich- Zürichberg |
| | Imholz Peter, Zürich und Attinghausen (UR) | 1928 | Verw. Zürich- Zürichberg |
| | Meister Oskar, Schaffhausen und Zürich | 1906 | Lehrer, Zürich- Zürichberg |
| Zürich-Glattal | Baumann Adolf, Dr., Zürich | 1924 | Verw. Zürich-Glattal |
| | Bochsler Alfred, Dr., Ober- wil (AG) | 1916 | Verw. Zürich-Glattal |
| | Frischknecht Fred, Herisau (AR) | 1928 | Verw. Zürich-Glattal |

Bezirk Zürich-Land:

| | | | |
|-----------------|---|------|----------------------------|
| Oberengstringen | Baumberger Heinz, Zürich und Koppigen (BE) | 1931 | Verw. Ober- engstringen |
|-----------------|---|------|----------------------------|

Bezirk Affoltern:

| | | | |
|----------|----------------------------|------|------------------|
| Hedingen | Baumgartner Werner, Zürich | 1923 | Lehrer, Maur |
| | Zingg Max, Leimbach (TG) | 1916 | Lehrer, Russikon |

Bezirk Horgen:

| | | | |
|--------------------|---|------|------------------------------|
| Adliswil | Hartmann Ruth, Möriken- Wildegg (AG) | 1929 | Verw. Adliswil |
| | Saxer Gottfried, Hägglingen (AG) | 1922 | Verw. Adliswil |
| Kilchberg | Fumasoli Max, Zürich und Cadro (TI) | 1907 | Lehrer, Zürich-Uto |
| Richterswil-Hütten | Trachsel Armin, Frutigen (BE) | 1929 | Verw. Richterswil- Hütten |
| Rüschlikon | Meuli Jakob, Nufenen (GR) | 1932 | Verw. Dietikon- Urdorf |
| Thalwil | Gut Heinrich, Affoltern a. A. | 1925 | Lehrer, Glattfelden |
| | Tratschin Reto, Samedan (GR) | 1931 | Verw. Thalwil |

Bezirk Hinwil:

| | | | |
|--------------------|----------------------------------|------|----------------------|
| Dürnten | Pfister Ernst, Egg | 1922 | Lehrer, Langnau |
| Gossau | Katz Otto, Zürich | 1921 | Lehrer, Stammheim |
| Rüti | Gutknecht Helmut Dr., Neftenbach | 1922 | Verw. Rüti |
| | *Von der Crone Martin, Russikon | 1913 | Lehrer, Brüttisellen |
| Wetzikon-Seegräben | Walder Paul Dr., Bäretswil | 1922 | Lehrer, Richterswil |

Bezirk Uster:

| | | | |
|-------|--------------------------------|------|-----------------------|
| Egg | Blattmann Kurt, Wädenswil | 1931 | Studium |
| Uster | Ritzmann Hans, Wilchingen (SH) | 1920 | Verw. Zürich-Waidberg |

Bezirk Winterthur:

| | | | |
|---------------------------|--|------|-----------------------------|
| Winterthur-Altstadt | Jucker Markus, Wetzikon | 1925 | Lehrer, Winterthur-Töss |
| | Peter Otto, Winterthur | 1929 | Studium |
| | Wyder Hans Dr., Zürich | 1925 | Verw. Winterthur-Altstadt |
| Winterthur-Oberwinterthur | **Schreyer Gerhard, Gals (BE) und Winterthur | 1929 | Verw. Rikon-Effretikon |
| Winterthur-Töss | Krebs Albert, Winterthur | 1931 | Studium |
| | Kruschwitz Helmut, Küsnacht | 1927 | Verw. Zürich-Waidberg |
| Winterthur-Veltheim | Leutenegger Edgar, Sirnach (TG) | 1930 | Verw. Winterthur-Veltheim |
| Winterthur-Wülflingen | Forster Jakob, Winterthur und Neuwilen (TG) | 1932 | Studium |
| | Steffen Hansruedi, Winterthur | 1929 | Verw. Winterthur-Wülflingen |
| Wiesendangen | Stebler René, Zürich und Zullwil (SO) | 1932 | Studium |

Bezirk Bülach:

| | | | |
|-------------------------|--|------|--------------------------|
| Bassersdorf-Nürens Dorf | Renfer Theodor, Lengnau (BE) und Zürich | 1930 | Verw. Rüslikon |
| Glattfelden | Leuthold Hans, Wädenswil und Schönenberg | 1908 | Lehrer, Zürich-Waidberg |
| Kloten | Gut Albert Dr., Zürich | 1898 | Lehrer, Zürich-Limmattal |

* Mit Amtsantritt am 1. August 1957

** Mit Amtsantritt am 1. November 1957

Bezirk Dielsdorf:

| | | | |
|-------------------|--|------|-------------------------|
| Rümlang-Oberglatt | Karrer Bernhard, Zürich | 1928 | Verw. Rümlang-Oberglatt |
| | Ott Hermann, Nidfurn (GL) | 1915 | Verw. Rümlang-Oberglatt |
| Stadel | Nadler Albert, Zürich und Kalthäusern (TG) | 1932 | Verw. Stadel |

c) Arbeitslehrerinnen

Bezirk Zürich:

| | | | |
|-------------------|---|------|---------------------------------------|
| Zürich-Uto | Marthaler Eveline, Zürich | 1931 | Lehrerin, Berg, Buch. Dorf, Volken |
| | Richard Verena, Affoltern i. E. (BE) | 1931 | Verw. Zürich-Uto |
| | Wismer Ruth, Uitikon a. A. | 1935 | Verw. Zürich-Uto |
| Zürich-Waidberg | Dütsch-Vollrath Lina, Winterthur | 1916 | Verw. Zürich-Waidberg |
| | Guhl Gertrud, Zürich | 1934 | Verw. Zürich-Waidberg |
| | Trachsel Ruth, Wattenwil (BE) | 1928 | Lehrerin, Aeugst, Knonau, Maschwanden |
| | Wanner Elsbeth, Schleithelm (SH) | 1934 | Verw. Zürich-Waidberg |
| Zürich-Zürichberg | Borter Sonja, Matten b. Interlaken (BE) | 1932 | Verw. Affoltern a. A. |
| | Maurer Elisabeth, Uhwiesen | 1934 | Verw. Zürich-Zürichberg |
| | Schneiter Erika, Unterstammheim | 1934 | Verw. Zürich-Zürichberg |
| Zürich-Glattal | Ehrismann Margrit, Horgen | 1920 | Verw. Zürich-Glattal |
| | Kunz Nelly, Mogelsberg (SG) | 1934 | Verw. Zürich-Glattal |
| | Raimann Margrit, Zürich | 1934 | Verw. Zürich-Glattal |
| | Sorge-Urech, Erika, Zürich und Brunegg (AG) | 1914 | Verw. Zürich-Glattal |
| | Wepfer Marianne, Oberstammheim | 1931 | Verw. Zürich-Limmattal |

Bezirk Zürich-Land:

| | | | |
|----------|---------------------------|------|----------------|
| Dietikon | Peter Klara, Zürich | 1929 | Verw. Dietikon |
| Zollikon | Gafner Lydia, Freienstein | 1932 | Verw. Zollikon |

Bezirk Affoltern:

Affoltern a. A. Senne Liselotte, Affoltern a. A. 1934 Verw. Zürich-Waidberg

Bezirk Horgen:

Rüschlikon Matter Trudy, Schüpfheim (LU) 1934 Ausland
Thalwil Müller Ruth, Dübendorf 1934 Verw. Thalwil

Bezirk Meilen:

Männedorf Schneider Liselotte, Unterstammheim 1932 Verw. Männedorf

Bezirk Hinwil:

Gossau Wüst Elisabeth, Zürich 1934 Verw. Gossau und Gossau-Herschmettlen
Grüningen Lutz Claire, Hinwil 1934 Verw. Grüningen
Hinwil Bachmann Elsi, Hinwil 1931 Verw. Hinwil, Unterbach
Rüti Lauber Margrit, Rüti 1934 Verw. Uster
Wetzikon Oser-Graf Frieda, Schaffhausen 1917

Bezirk Uster:

Dübendorf Angst Ruth, Wil b. Rafz 1930 Lehrerin, Wil b. Rafz, Hochfelden
Blumenstein Margrit, Niederbipp (BE) und Uster 1933 Lehrerin, Hedingen
Würgler-Weilenmann Ruth, Russikon 1929 Vikarin
Mönchaltorf Ponticelli Ruth, Nänikon-Uster 1934 Verw. Bäretswil und Bäretswil-Adetswil

Bezirk Pfäffikon:

Bauma-Sternenberg Kündig-Wettstein Klara, Rüti 1923 Verw. Bauma
Weisslingen Ochsner Ursula, Lindau (ZH) 1934 Verw. Weisslingen und Kyburg

Bezirk Winterthur:

Winterthur-Wülflingen Thalman Therese, Winterthur 1932 Verw. Altikon, Thalheim und Ohringen
Dägerlen Meili Verena, Rickenbach 1933 Verw. Dägerlen
Zell Zinggeler Rosmarie, Winterthur 1929 Lehrerin, Sternenberg

Bezirk Andelfingen:

Oberstammheim Jakob Verena, Winterthur 1934 Verw. Oberstammheim

| | | | |
|------------------------------|--------------------------------------|------|-------------------------------|
| Stammheim- Unterstammheim | Oertli-Langhard Margrit, Ossingen | 1931 | Lehrerin, Ober- winterthur |
| Waltalingen | Jakob Verena, Winterthur | 1934 | Verw. Waltalingen |

Bezirk Bülach:

| | | | |
|-------------|---|------|--------------------------------------|
| Bülach | Bänninger Elsbeth, Embrach | 1934 | Verw. Rorbas |
| Kloten | Keinath Ruth, Fehraltorf | 1931 | Verw. Niederglatt und Niederhasli |
| | Waldvogel-Villiger Margrit, Stetten (SH) | 1933 | Lehrerin, Dietikon |
| Wallisellen | Stahel-Fürst Klara, Wallisellen | 1916 | Verw. Wallisellen |

Bezirk Dielsdorf:

| | | | |
|----------------|----------------------------|------|---|
| Niederhasli | Laager Verena, Mollis (LG) | 1933 | Lehrerin, Otelfingen, Boppelsen und Dänikon |
| Niederweningen | Bigler Gertrud, Muri (BE) | 1934 | Verw. Regensberg |
| Regensberg | Bigler Gertrud, Muri (BE) | 1934 | Verw. Regensberg |
| Rümlang | Kramer, Margrit, Zürich | 1933 | Verw. Adliswil |
| | Neuhof Vera, Zürich | 1933 | Verw. Adliswil |

d) Hauswirtschaftslehrerinnen

Bezirk Zürich:

| | | | |
|--------------|-------------------------------------|------|--|
| Zürich-Stadt | Heim-Müller Elisabeth, Wädenswil | 1924 | Kurse / Hauswirt- schaftliche Fort- bildungsschule |
|--------------|-------------------------------------|------|--|

Bezirk Meilen:

| | | | |
|---------------|----------------------------|------|---|
| Uetikon a. S. | Wüthrich Ruth, Eggwil (BE) | 1932 | Verw. Hombrechtikon, Uetikon a. S., Zumikon |
|---------------|----------------------------|------|---|

Bezirk Hinwil:

| | | | |
|-------------|----------------------------|------|---|
| Fischenthal | Schelling Dora, Winterthur | 1932 | Verw. Fischenthal, Weisslingen, Niederhasli |
|-------------|----------------------------|------|---|

Bezirk Winterthur:

| | | | |
|------------|----------------------------|------|------------------|
| Winterthur | Schenkel Liselotte, Benken | 1930 | Verw. Winterthur |
|------------|----------------------------|------|------------------|

Bezirk Dielsdorf:

| | | | |
|-------------|----------------------------|------|---|
| Niederhasli | Schelling Dora, Winterthur | 1932 | Verw. Fischenthal, Weisslingen, Niederhasli |
|-------------|----------------------------|------|---|

2. Höhere Lehranstalten

Universität. R ü c k t r i t t : Prof. Dr. Hermann Wäffler wird auf sein Gesuch wegen Annahme eines Rufes der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften in Mainz auf den 15. Oktober 1957 als ausserordentlicher Professor für Experimentalphysik an der Philosophischen Fakultät II der Universität Zürich unter Verdankung der geleisteten Dienste entlassen.

R ü c k t r i t t : Prof. Dr. Alfred Glaus wird auf sein Gesuch hin auf Ende des Sommersemesters 1957 als Privatdozent an der Medizinischen Fakultät unter Verdankung der geleisteten Dienste entlassen, unter Weiterführung des Professor-titels.

R ü c k t r i t t : Dr. Hugo Remund wird auf sein Gesuch hin altershalber auf Ende des Sommersemesters 1957 als Privatdozent an der Medizinischen Fakultät unter Verdankung der geleisteten Dienste entlassen.

H a b i l i t a t i o n e n : auf Beginn des Wintersemesters 1957/58:

Dr. med. Gustav Bally, geboren 1893, von Schönenwerd (SO), erhält an der Medizinischen Fakultät die *venia legendi* für das Gebiet der Psychotherapie, unter gleichzeitiger Ernennung zum Titularprofessor;

Prof. Dr. Umberto Cocchi, geboren 1909, von Zürich, erhält an der Medizinischen Fakultät die *venia legendi* für das Gebiet der Radiologie;

Dr. J. Robert Corboz, geboren 1919, von Massonnens und Pont (FR), erhält an der Medizinischen Fakultät die *venia legendi* für das Gebiet der Kinderpsychiatrie;

Dr. J. Jakob Schlegel, geboren 1919, von Wartau (SG) und Zürich, erhält an der Medizinischen Fakultät die *venia legendi* für das Gebiet der Chirurgie.

Oberrealschule Zürich. W a h l von Dr. Marcel Weber, geboren 1924, von Unterstammheim (ZH), zum Hauptlehrer für Französisch und Italienisch, mit Amtsantritt auf den 16. Oktober 1957.

Offene Lehrstellen

Stadt Zürich

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 werden in der Stadt Zürich — vorbehältlich der Genehmigung durch die Oberbehörden — folgende

LEHRSTELLEN

zur definitiven Besetzung ausgeschrieben:

Primarschule

| | |
|-----------------------|----|
| Schulkreis Uto | 35 |
| Schulkreis Limmattal | 20 |
| Schulkreis Waidberg | 30 |
| Schulkreis Zürichberg | 14 |
| Schulkreis Glattal | 72 |

Sekundarschule

| | | |
|-----------------------|----|---|
| Schulkreis Uto | 15 | mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |
| | 5 | sprachlich-historischer Richtung |
| Schulkreis Limmattal | 6 | mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |
| | 6 | sprachlich-historischer Richtung |
| Schulkreis Waidberg | 2 | mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |
| | 6 | sprachlich-historischer Richtung |
| Schulkreis Zürichberg | 2 | mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |
| | 2 | sprachlich-historischer Richtung |
| Schulkreis Glattal | 8 | mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |
| | 6 | sprachlich-historischer Richtung |

Mädchenhandarbeit

| | |
|----------------------|----|
| Schulkreis Uto | 8 |
| Schulkreis Limmattal | 5 |
| Schulkreis Waidberg | 7 |
| Schulkreis Glattal | 15 |

Hauswirtschaftlicher Unterricht

an der 7. und 8. Primarklasse

5 Lehrstellen

Für die Anmeldung sind die beim Schulamt der Stadt Zürich, Amtshaus III, 2. Stock, Zimmer 208, erhältlich Formulare zu verwenden.

Der Anmeldung sind beizufügen:

1. Das zürcherische Fähigkeits- und das zürcherische Wählbarkeitszeugnis,
2. eine Darstellung des Studienganges,
3. eine Darstellung und Zeugnisse über bisherige Lehrtätigkeit,
4. die Stundenpläne des Sommer- und Winterhalbjahres mit Angabe allfälliger Schuleinstellungen und Ferien.

Die Zeugnisse sind in Abschrift oder Photokopie beizulegen.

Die Jahresbesoldungen betragen (vorbehältlich der Ansetzung entsprechender Höchstgrenzen durch kantonale Verordnung) für Primarlehrer Fr. 11 460.— bis Fr. 15 900.—, für Sekundarlehrer Fr. 13 860.— bis Fr. 18 420.— und für

Kinderzulage beträgt Fr. 240.— für jedes Kind. Die Lehrer der Spezial- und Sonderklassen erhalten eine jährliche Zulage von Fr. 925.— und die Lehrer der Versuchsklassen eine solche von Fr. 600.—.

Die zur Wahl vorgeschlagenen Kandidaten haben sich einer vertrauensärztlichen Untersuchung zu unterziehen.

Die gewählten Lehrkräfte sind verpflichtet, in der Stadt Zürich zu wohnen. In begründeten Fällen besteht ausnahmsweise die Möglichkeit, vom Stadtrat gegen Abzug von 2 % der Besoldung die Bewilligung zu auswärtiger Wohnsitznahme zu erhalten.

a) Bewerbungen für die Lehrstellen an der Primar-, Sekundar- und Arbeitsschule sind bis **31. August 1957** den Präsidenten der Kreisschulpflegen einzureichen und zwar für den

Schulkreis Uto: an Paul Nater, Zweierstrasse 149, Zürich 3;
Schulkreis Limmattal: an Franz Hübscher, Badenerstrasse 108, Zürich 4;
Schulkreis Waidberg: an Dr. Fritz Zellweger, Rötelstrasse 59, Zürich 37;
Schulkreis Zürichberg: an Dr. Oskar Etter, Hirschengraben 42, Zürich 1;
Schulkreis Glattal: an Robert Schmid, Gubelstrasse 9, Zürich 50.

Die Anmeldung darf nur in einem Schulkreis erfolgen.

b) Bewerbungen für die Hauswirtschaftslehrstellen sind bis **31. August 1957** an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach 3189, Zürich 23, zu richten.

Zürich, den 2. August 1957

Der Schulvorstand

Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule der Stadt Zürich

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 (21. April 1958) sind an der Hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule zu besetzen:

- 3—4 Lehrstellen für Kochen, Hauswirtschaft
und allgemeine Erziehungslehre
- 1 Lehrstelle für Knabenbekleidung
- 1 Lehrstelle für Kleidermachen und Flicker.

Die Bewerberinnen müssen im Besitze des kantonal-zürcherischen Wahlfähigkeitsausweises sein und über eine gute Lehrpraxis verfügen. Hauswirtschaftslehrerinnen, welche in der Lage sind, auch im Internat zu unterrichten, werden bevorzugt. Die Fachlehrerin für Kleidermachen und Flicker soll befähigt sein, an Klassen der obligatorischen hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule zu unterrichten.

Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 10 740.— bis Fr. 13 980.— bei einer wöchentlichen Unterrichtsverpflichtung von 25 Stunden. Die Anrechnung der bisherigen Tätigkeit und die Altersversicherung sind durch Verordnung geregelt. Mit der Wahl ist die Verpflichtung zur Wohnsitznahme in der Stadt Zürich verbunden.

Die Stellenbewerbung muss eine handschriftliche Darstellung des Bildungsganges sowie die Personalangaben enthalten; ferner sind Studiaausweise und Zeugnisse über die bisherige Tätigkeit sowie der Stundenplan der Bewerberin für das Wintersemester 1957/58 beizulegen.

Die zur Wahl vorgeschlagenen Kandidatinnen haben sich einer vertrauensärztlichen Untersuchung zu unterziehen.

Anmeldungen sind bis spätestens 4. September 1957 unter der Anschrift „Lehrstelle an der Hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule“ dem **Vorstand des Schulamtes der Stadt Zürich**, Amtshaus III, Zürich 1, einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt die Vorsteherin der Hauswirtschaftlichen Fortbildungsschule, Nüscherstrasse 45, Zürich 1, Tel. 27 32 17.

Zürich, den 18. Juli 1957

Der Direktor

Primar- und Sekundarschule Oberengstringen

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 sind, unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Oberbehörden, folgende Stellen zu besetzen:

| | |
|----------------|---|
| Primarschule | 3 Lehrstellen an der Elementarstufe 2 Lehrstellen an der Realstufe 1 Lehrstelle an der Versuchsklasse |
| Sekundarschule | 1 Lehrstelle mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |

Die Gemeindezulage beträgt für Primarlehrer Fr. 2000.— bis Fr. 3900.—, für Sekundarlehrer Fr. 2200.— bis Fr. 4100.— (ledige Lehrkräfte und Lehrerinnen je Fr. 250.— weniger). Das Maximum wird nach 10 Jahren erreicht; auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Die Gemeindezulage ist bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse, beziehungsweise bei einer Sparversicherung versichert. — Zwei Lehrkräfte der Primarschule sowie der amtierende Verweser der Sekundarschule gelten als angemeldet.

Bewerber und Bewerberinnen werden eingeladen, ihre Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise und eines Stundenplanes bis 31. August 1957 an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Fritz Zürcher, Zürcherstrasse 86, Oberengstringen, einzureichen.

Oberengstringen, den 10. Juli 1957

Die Schulpflege

Sekundarschule Affoltern a/A.

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 ist an der Sekundarschule Affoltern am Albis eine der drei Lehrstellen (entweder sprachlich-historischer oder mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung) neu zu besetzen.

Befähigung zur Erteilung des Gesangsunterrichtes erwünscht.

Die freiwillige Gemeindezulage beträgt Fr. 2200.— bis Fr. 4000.—, wobei das Maximum nach zehn Dienstjahren erreichbar ist. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet und die freiwillige Gemeindezulage ist der kantonalen Beamtenversicherungskasse angeschlossen.

Bewerber sind höflich gebeten, ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise baldmöglichst an den Präsidenten der Sekundarschulpflege, Herrn Dr. G. Mosca, Affoltern a. A., einzureichen.

Affoltern a. A., den 20. April 1957

Die Sekundarschulpflege

Primarschule Adliswil

Auf Beginn des Wintersemesters 1957/58 sind an der Elementarstufe zwei Lehrstellen definitiv zu besetzen.

Die Gemeindezulage beträgt Fr. 2000.— bis Fr. 4000.—. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Der Beitritt zur Gemeindepensionskasse ist obligatorisch. Die Verweserinnen gelten als angemeldet.

Bewerberinnen oder Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldungen mit dem Stundenplan und den weiteren üblichen Beilagen bis spätestens am 31. August 1957 dem Präsidenten der Schulpflege, Herrn A. Bach, Adliswil, Bünistrasse 18, einzureichen.

Adliswil, den 15. Juli 1957

Die Schulpflege

Primarschule Rüschlikon

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 ist bei der Primarschule — unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung und den Erziehungsrat — eine neu zu schaffende Lehrstelle der Oberstufe definitiv zu besetzen. Die entsprechenden Klassen sollen als **Versuchsklassen** geführt werden.

Die jährliche freiwillige Gemeindezulage beträgt Fr. 2000.— bis Fr. 4000.—. Ausserdem wird eine spezielle Gemeindezulage für Versuchsklassenlehrer im Betrag von Fr. 600.— jährlich ausgerichtet. Das Maximum wird nach 10 Dienstjahren erreicht; auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Der Beitritt zur Pensionskasse ist obligatorisch.

Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise und eines Stundenplanes bis am 30. September 1957 an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Dr. Walter Müller, alte Landstrasse 33, Rüschlikon, zu richten.

Rüschlikon, den 16. Juli 1957

Die Schulpflege

Primarschule Wädenswil

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 sind an unserer Primarschule definitiv zu besetzen:

- 1 Lehrstelle an der Elementarstufe
- 1 Lehrstelle an der Förderklasse-Oberstufe
- 1 Lehrstelle an der Oberstufe

Unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Oberbehörden:

- 2 Lehrstellen an der Realstufe

Freiwillige Gemeindezulage für Lehrer: Fr. 2000.— bis Fr. 4000.—, für Lehrerinnen Fr. 200.— weniger. Das Maximum wird nach 10 Dienstjahren erreicht. Staatliche Zulage für die Führung der Förderklasse. Anrechnung der auswärtigen Dienstjahre. Der Beitritt zur Gemeindepensionskasse ist obligatorisch.

Anmeldungen sind unter Beilage der üblichen Ausweise, des Stundenplanes und eines Lebenslaufes bis 7. September 1957 an den Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn W. Strickler, Grünaustrasse 37, Wädenswil, zu richten.

Wädenswil, den 10. Juli 1957

Die Primarschulpflege

Primarschule Uetikon am See

Auf den Herbst dieses Jahres ist an unserer Primarschule eine Lehrstelle der Unterstufe definitiv zu besetzen. Die freiwillige Gemeindezulage beträgt nach der in unserer Gemeinde bereits beschlossenen Neufestsetzung Fr. 2000.— bis Fr. 4000.— für Lehrer. Ledige Lehrkräfte, ohne Unterstützungspflicht, erhalten Fr. 300.— weniger auf der Gemeindezulage. Das Maximum wird nach 10 Dienstjahren erreicht. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Die bestehende Pensionsversicherung der freiwilligen Gemeindezulage wird zurzeit neu geregelt.

Eine schöne Lehrerwohnung steht zu günstigem Mietzins zur Verfügung.

Bewerber werden eingeladen, ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise (Patent, Wahlfähigkeitsausweis, Zeugnisse bisheriger Tätigkeit und Lebenslauf) bis Ende August 1957 an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Gottfried Meier, Uetikon am See, einzureichen.

Uetikon am See, den 12. Juli 1957

Die Schulpflege

Sekundarschule Hinwil

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 ist an der Sekundarschule Hinwil eine Lehrstelle sprachlich-historischer oder mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung neu zu besetzen.

Die freiwillige Gemeindezulage beträgt Fr. 2200.— bis Fr. 3800.—, wobei das Maximum nach 15 Dienstjahren erreicht wird. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Die freiwillige Gemeindezulage ist der kantonalen Beamtenversicherungskasse angeschlossen.

Bewerber sind höflich gebeten, ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise baldmöglichst an den Präsidenten der Sekundarschulpflege, Herrn Werner Suremann, Hinwil, einzureichen.

Hinwil, den 28. Juni 1957

Die Sekundarschulpflege

Primarschule Dübendorf

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 sind an der Primarschule Dübendorf 11 Lehrstellen definitiv zu besetzen.

Für diese gelten drei Verweserinnen als angemeldet

Die freiwillige Gemeindezulage beträgt für verheiratete Lehrkräfte Fr. 2000.— bis Fr. 4000.—, für ledige Lehrkräfte Fr. 2000.— bis Fr. 3800.—. Das Maximum wird nach 10 Dienstjahren erreicht, wobei die von den kantonalen Behörden angerechnete Dienstjahrzahl massgebend ist. Pro Jahr werden für jedes Kind bis zum Eintritt ins Erwerbsleben, jedoch längstens bis zum vollendeten 18. Altersjahr Fr. 200.— an Kinderzulagen ausgerichtet. Der Beitritt zur Pensionskasse der Gemeinde Dübendorf ist obligatorisch. Die gewählten Lehrkräfte sind verpflichtet, in der Gemeinde Dübendorf Wohnsitz zu nehmen. In begründeten Fällen besteht die Möglichkeit, gegen Abzug von 2 % der Gesamtbesoldung, die Bewilligung zu auswärtiger Wohnsitznahme zu erhalten.

Anmeldungen sind unter Beilage der üblichen Ausweise sowie des Stundenplanes bis zum 1. Oktober 1957 an den Präsidenten der Primarschulpflege Dübendorf, Herrn F. Meier, Bettlistrasse 14, Dübendorf, einzureichen.

Dübendorf, den 19. Juli 1957

Die Primarschulpflege

Primarschule Egg und Hinteregg

An der Primarschule Egg ist auf Frühjahr 1958 die Lehrstelle für die 5. und 6. Klasse und an der Primarschule Hinteregg diejenige für die 4. bis 6. Klasse neu zu besetzen. Die Gemeindegulage beträgt Fr. 1400.— bis Fr. 2400.— maximal, zusätzlich 21 % Teuerungszulage. Das Maximum wird nach 10 Jahren erreicht, wobei die auswärtigen Dienstjahre angerechnet werden. Gut ausgebaute Pensionsversicherung.

Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldungen mit den üblichen Ausweisen sowie handgeschriebenem Lebenslauf und Stundenplan bis 30. September 1957 an den Präsidenten, Herrn Edwin Zangger, Esslingen, einzureichen. Der Verweser gilt als angemeldet.

Egg (ZH), den 15. Juli 1957

Die Schulpflege

Primarschule Uster

Auf das Frühjahr 1958 sind, teilweise unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den Erziehungsrat, definitiv zu besetzen:

- 4 Lehrstellen an der Realstufe in Kirch-Uster
- 1 Lehrstelle an der Oberstufe in Kirch-Uster
- 1 Lehrstelle an der 1./2. Klasse in Nänikon-Uster
- 1 Lehrstelle an der 3./4. Klasse in Nänikon-Uster (diese eventuell bereits auf den 21. Oktober 1957).

Die Gesamtbesoldung beträgt Fr. 11 600 bis Fr. 16 000.— und ist voll bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert. Das Maximum wird nach 10 Dienstjahren erreicht, wobei die von den kantonalen Behörden angerechnete Dienstjahrzahl massgebend ist.

Anmeldungen sind unter Beilage der üblichen Ausweise und eines Stundenplanes bis zum 14. September 1957 dem Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn H. Morf, Gartenstrasse 3, Uster, einzureichen.

Uster, den 9. Juli 1957

Die Primarschulpflege

Lehrstellen an der Primar- und Sekundarschule der Stadt Winterthur

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 sind folgende Lehrstellen definitiv zu besetzen:

| | | Primarschule |
|----------------|----|--|
| Winterthur | 7 | an Normal-, Förder-, Spezial- und Abschlussklassen |
| Oberwinterthur | 6 | davon eine an einer Spezialklasse |
| Seen | 4 | |
| Töss | 6 | davon eine an einer Werkklasse |
| Veltheim | 8 | |
| Wülflingen | 10 | davon eine an einer Werkklasse |
| | | Sekundarschule |
| Winterthur | 5 | 2 sprachlich-historischer und 3 mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |

| | | |
|----------------|---|---|
| Oberwinterthur | 1 | sprachlich-historischer Richtung |
| Seen | 1 | mathematisch-naturwissenschaftlicher oder sprachlich-historischer Richtung |
| Töss | 1 | mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |
| Veltheim | 2 | 1 sprachlich-historischer Richtung 1 mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |
| Wülflingen | 1 | mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung |

Gesamtbesoldungen einschliesslich Teuerungszulage: Für Primarlehrer Fr. 11 200.— bis Fr. 16 000.—, für Primarlehrerinnen Fr. 11 050.— bis Fr. 15 500.—, für Sekundarlehrer Fr. 13 500.— bis Fr. 18 700.—, für Sekundarlehrerinnen Fr. 13 350.— bis Fr. 18 200.—. Pensionskasse.

Den Lehrern an Förderklassen (Sonderklassen für normal-intelligente Kinder), Spezialklassen (Sonderklassen für schwachbegabte Kinder), Abschluss- und Werkklassen wird eine Besoldungszulage von Fr. 925.— ausgerichtet. Für Spezial- und Förderklassenlehrer ist heilpädagogische Ausbildung erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Handschriftliche Anmeldungen mit den üblichen Ausweisen und dem Stundenplan sind bis zum **31. August 1957** an die Präsidenten der Kreisschulpflegen zu richten:

Winterthur: Dr. Eduard Bosshart, Rechtsanwalt, Haldenstrasse 7.

Oberwinterthur: Dr. Ernst Preisig, Professor, Rychenbergstrasse 283.

Seen: Dr. Max Brändli, Zahnarzt, Hinterdorfstrasse 51.

Töss: Hermann Graf, Giesser, Klosterstrasse 58.

Veltheim: Dr. Walter Huber, Bezirksrichter, Weststrasse 65.

Wülflingen: Emil Bernhard, Lokomotivführer, im Hessengüetli 7.

Die Anmeldung darf nur in einem Schulkreis erfolgen.

Das Schulamt

Sekundarschule Seuzach

Auf Beginn des Winterhalbjahres 1957/58 ist die von der Gemeindeversammlung bewilligte vierte Lehrstelle in sprachlich-historischer Richtung definitiv zu besetzen.

Die freiwillige Gemeindezulage beträgt zurzeit Fr. 2000.— bis Fr. 3200.— und ist der kantonalen Beamtenversicherungskasse angeschlossen. Das Maximum wird nach 10 Dienstjahren erreicht, wobei auswärtige Dienstjahre angerechnet werden.

Nötigenfalls kann eine neue, schöne Vierzimmerwohnung gegen eine bescheidene Entschädigung zur Verfügung gestellt werden.

Bewerber sind höflich gebeten, ihre Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise bis zum 30. August 1957 an den Präsidenten der Sekundarschulpflege Seuzach, Herrn Hans Frauenfelder, Seuzach, einzureichen.

Seuzach, den 15. Juli 1957

Die Sekundarschulpflege

Primarschule Oberstammheim

Auf Beginn des Schuljahres 1957/58 sind an unserer Primarschule folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

1 Lehrstelle für die 1., 2. und 3. Klasse

1 Lehrstelle für die 4., 5. und 6. Klasse

Die freiwillige Gemeindezulage beträgt Fr. 1300.— bis Fr. 2800.—. Das Maximum wird nach 10 Jahren erreicht, wobei auswärtige Dienstjahre angerechnet werden. Die Gemeindezulage ist der kantonalen Beamtenversicherungskasse angeschlossen.

Auf anfangs 1959 ist eine Wohnung in einem neuerstellten Wohnhaus beziehbar.

Die Bewerber werden gebeten, ihre Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise und eines Stundenplanes bis 30. September 1957 an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Konrad Langhard, Kantonsrat, Oberstammheim, einzureichen.

Oberstammheim, den 16. Juli 1957

Die Primarschulpflege

Primarschule Bülach

Für unsere Schule suchen wir je eine tüchtige Lehrkraft für:

Oberstufe für sofort

Mittelstufe auf Frühjahr 1958

Spezialklasse auf Frühjahr 1958

Die freiwillige Gemeindezulage entspricht den gesetzlich zulässigen Höchstansätzen und ist bei der kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Wir bitten die Bewerbungen zusammen mit den üblichen Ausweisen, dem Lebenslauf und dem Stundenplan unserem Präsidenten, Herrn Hch. Oswald, Herti, Bülach, zuzustellen.

Bülach, den 6. Juni 1957

Die Primarschulpflege

Primarschule Nürensdorf

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 ist die Lehrstelle an unserer Unterstufe (1. bis 3. Klasse, 25—30 Schüler) neu zu besetzen.

Die freiwillige Gemeindezulage beträgt Fr. 2000.— bis Fr. 3500.— und ist der Beamtenversicherungskasse angeschlossen. Eine schöne Vierzimmerwohnung kann zum jährlichen Mietzins von Fr. 1100.— im Schulhaus selbst bezogen werden.

Möglichst baldige Anmeldungen sind zu richten an Herrn Dr. Otto Weiss, Oberwil, Post Bassersdorf.

Nürensdorf, den 20. Juli 1957

Die Primarschulpflege

Mädchenfortbildungsschule des Zürcher Oberlandes in Wetzikon

Auf Beginn des Schuljahres 1958/59 ist an der Mädchenfortbildungsschule des Zürcher Oberlandes in Wetzikon eine Lehrstelle für den hauswirtschaftlichen Unterricht zu besetzen. 26—27 Wochenstunden. Schöne Schulküche.

Nähere Auskunft erteilt die Schulleiterin M. Wild, Jugendsekretariat Rüti. Anmeldungen können bis Ende September 1957 an die Schulleitung gerichtet werden.

Literatur

Nachtrag

zum Verzeichnis der durch die Konferenz der Schulbibliothekare der Stadt Zürich empfohlenen Jugendbücher

Unterstufe: Kreidolf E. Lenzgesind. Rotapfel, 24. S., Fr. 10.90. Zwölf reizende personifizierte Bildschöpfungen von Schmetterlingen und Blumen nebst erzählenden Gedichten. (Für die Hand des Lehrers.)

3. Schuljahr: Erismann Paul, Die Turmleute von Gutenau. Sauerländer, 228 S., Fr. 8.95. 24 vorwiegend heitere Geschichten aus dem Leben einer Turmwärterfamilie aus vergangenen Tagen.

4. Schuljahr: Heidrich Ingeborg, Meine Freunde waren Tiere. Union Stuttgart, 158 S., Fr. 6.25. Einfache, aber lebhaft geschilderte Erzählung der Erlebnisse eines Mädchens mit Tieren auf einem Bauernhof.

Wild Marta, Ein Jahr im Vorderdorf. Sonnenheimat-Verlag Bern, 168 S., Fr. 6.80. Die Kinder zweier feindlicher Dörfer treffen sich anlässlich der Augustfeier und werden versöhnt durch einen Ferienbuben. (Mädchenbuch.)

5. Schuljahr: Altenau Brigitte, Ferien im Zoo. Andermann München, 190 S., Fr. 8.10. Zwei Kinder verbringen ihre Sommerferien im Berliner Zoo und lernen dort die Eigenarten verschiedener Tiere kennen.

Amacher Ernst, Die Fahne der Brüderlichkeit. Aehren-Verlag, 280 S., Fr. 7.10. In einem Jugendheim des Berner Oberlandes finden sich Kinder der im vergangenen Krieg verfeindeten Nationen zusammen, in dem sie, von verständnisvollen Leiterinnen geführt, in manch hartem Zusammenprall die seelische Verhärtung überwinden.

Gebhardt Herta von, Das Mädchen von Irgendwo. Dressler Berlin, 159 S., Fr. 6.90. Die Geschichte schildert, wie ein Mädchen, in ein fremdes Milieu versetzt, sich langsam durchsetzt und endlich Anerkennung findet.

Häusermann O., Angelika. Gundert Hannover, 64 S., Fr. 1.80. Die zehnjährige Angelika hat in China ihre Eltern verloren und kehrt nach Deutschland zurück. Sie wird von einer armen, kinderreichen Familie liebevoll aufgenommen, lernt später, was arbeiten heisst. Eine schlichte, ansprechende Erzählung in einfacher Sprache.

Henry Marguerite, Mysty. Hoch-Verlag Düsseldorf, 188 S., Fr. 11.60. Eine Pferdegeschichte. Durch einen Schiffsuntergang erhalten für Kupferminen bestimmte Ponies die Freiheit, werden aber später von den Menschen wieder dienstbar gemacht und erleben Freud und Leid mit Paul und Mary.

6. Schuljahr: Holscher Helmut, Der Sohn der Mexikos. Thienemann, 128 S., Fr. 4.60. Zirkusleben — der Alltag dahinter. Der junge Lassowerfer Uli findet Technisches interessanter. Doch erst wie es ihm gelingt, dem Zirkus in einer gefährlichen Situation zu helfen, darf er ihn verlassen und studieren. Das mit den Augen eines Knaben zu sehen, ist dem Autor gelungen.

Knorr Helmut, Quer durch die Sahara. Schweizer Jugend-Verlag, 184 S., Fr. 7.55. Drei Zürcher fahren mit ihrem alten Ford von Algerien durch die Sahara nach Nigeria und erleben allerlei Abenteuer. Kurzweiliges, lebendig geschriebenes Buch.

Knorr Helmut, Durch Steppe und Urwald. Schweizer Jugend-Verlag, 197 S., Fr. 7.55. Vier junge Afrikareisende schildern kurzweilig ihre Erlebnisse mit Menschen, Tieren und Naturgewalten.

Mathiessen Wilhelm, Das Mondschiff. Schaffstein, 173 S., Fr. 7.80. Fünf Knaben erleben am romantischen Mittelrhein im Zusammenhang mit einer Schatzsuche und unter Leitung eines Kapitäns Abenteuer, die von einem spannenden Erlebnis zum andern führen, bis ihre Widersacher buchstäblich am Boden liegen.

Wir Jungen. Union Stuttgart, 276 S., Fr. 9.30. Ein kunterbuntes Buch für Leseratten.

7. Schuljahr: Borden Ch. A., Segel vor Tahiti. Franckh, 269 S., Fr. 9.—. Wir erleben mit dem kleinen Matrosen Whitechapel die Weltumsegelung des Kapitäns Cook. Die Geschichte zeigt, wie der Matrose kraft seines persönlichen Einsatzes Karriere macht. Spannend und erlebnisreich.

Büscher Gustav, Physikalische Experimente. Franckh, 158 S., Fr. 8.10. Anleitung zu vielen einfachen Experimenten für technisch Interessierte.

Capel Willem, Glück auf Herbert. Rex, 271 S., Fr. 10.40. Erzählung aus dem Leben eines Grubenjungen mit zahlreichen guten Textillustrationen.

Conrad Joseph, Jugend. Sauerländer, 64 S., Fr. 1.55. Der Eifer eines jungen Schiffsoffiziers beim Untergang eines Kohlenschiffes wird trefflich geschildert.

Donauer Friedrich, Die Helden von Byzanz. Schweizer Jugend-Verlag, 222 S., Fr. 7.55. Packende und anschauliche Schilderung aus der Zeit der Eroberung Konstantinopels durch die Türken. (Zum Vorlesen.)

Erzählungen deutscher Dichter, Bände 2, 3, 4. Westermann, 222 S., 224 S., 256 S., Fr. 4.50, 4.50, 4.80. — Jeder Band enthält zehn bis fünfzehn Erzählungen und kurze Angaben über die Verfasser. Neben einzelnen älteren Erzählungen eindruckliche Proben zeitgenössischer Schriftsteller. Eine wertvolle, preiswerte Auswahl. (Besonders zum Vorlesen geeignet.)

Escoula Yvonne, Flinker Junge gesucht. Ehrenwirth München, 174 S., Fr. 8.10. Französischer Junge gerät in die Hände von Falschmünzern. Spannende Detektivgeschichte.

Escoula Yvonne, Sechs blaue Pferde. Ehrenwirth München, 181 S., Fr. 8.10. Zwei Pariser Buben und die zukünftige Rechtsstudentin Margot wirken als Detektive und lüften das Geheimnis der blauen Pferde.

Knorr Helmut, Safari am Nil. Union Solothurn, 205 S., Fr. 8.10. Fesselnd geschriebene Schilderung einer Expedition an den Nil.

Kuhn Franz, Die Räuber vom Liang-Schan-Moor. Ueberreuter, 313 S., Fr. 9.15. Gutes, in der chinesischen Kultur verhaftetes Räuberbuch. Sauber und dem Gerechtigkeitsgedanken nachjagend, ein Räuberepos wie Rinaldo, Gasparone, Karl Moor, Robin Hood.

8. Schuljahr: Cochran Jacqueline, Mein Weg zu den Sternen. Albert Müller, 219 S., Fr. 16.35. Wir lernen das Leben einer berühmten Fliegerin kennen, die als erste Frau in Sturzflügen aus 14 000 Meter Höhe die Schallmauer durchbrach.

Goudge Elisabeth, Henriettas Weihnachten. Steinberg, 140 S., Fr. 8.85. Ein elfjähriges Mädchen erlebt mit Vater, Grosseltern und einem Maler eine seltsame Weihnachtszeit. Eine zarte, liebenswerte Mädchengeschichte.

Martini Helen, Meine wilden Babies. Albert Müller, 218 S., Fr. 16.35. Eine begabte Tierpflegerin zieht junge Löwen und Tiger auf. Ansprechende, spannende Schilderung.

Meyer Olga, Das war Martin. Blaukreuzverlag, 71 S., Fr. 3.45. Jugendgeschichte eines leicht debilen Bauernsohnes, der, unverstanden von den Eltern, sich bei fremden Menschen durchschlagen muss.

Zollinger Hans, Durch Wälder und Auen. Huber, 179 S., Fr. 14.—. In 45 Kurzgeschichten schildert der Verfasser seine zum Teil originellen Erlebnisse

mit Vögeln und Kleintieren; prächtige Photos erhöhen den Wert des schönen Buches. (Auch zum Vorlesen.)

9. Schuljahr: Bernage Berthe, Heller Morgen. Rex, 240 S., Fr. 9.80. Nach zweijähriger schwerer Krankheit darf Elisabeth geheilt das Sanatorium verlassen und in ihre Familie zurückkehren. Durch ihre Leidenszeit stark gereift, weiss sie den Gesunden in ihren kleinlichen Nöten seelische Hilfe zu bringen.

Fargasch Hans, Der Panther. Schweizer Jugend, 173 S., Fr. 6.50. Vater und Sohn im Urwald Brasiliens. Packende Schilderung vom Kampf gegen die übermächtige Natur.

Richter Heinz, Elektrotechnik für Jungen. Franckh, 288 S., Fr. 11.60.

Richter Heinz, Radiobasteln für Jungen; Franckh, 288 S., Fr. 11.60. Instrukтив und leicht fasslich geschriebenes Bastelbuch für Jugendliche, die sich einen Detektor oder Röhrenempfänger bauen wollen.

Roeder-Gnadeberg K., Jeder baut sich seine Welt. Thienemann, 384 S., Fr. 12.45. An einem Freundeskreis von sechs Lehrlingen erleben wir die Lehrjahre dieser jungen Menschen in einem Grossbetrieb der Metallindustrie.

Universität Zürich

Promotionen

Die Universität Zürich verlieh im Monat Juli 1957, auf Grund der abgelegten Prüfungen, und bei den Doktorpromotionen gestützt auf die nachfolgend verzeichnete Dissertation, folgende Diplome:

Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät:

a) Doktor beider Rechte:

Schmid, Jürg H., von Hedingen (ZH) und Zürich: „Die völkerrechtliche Stellung der Partisanen im Kriege unter besonderer Berücksichtigung des persönlichen Geltungsbereiches der Genfer Konventionen zum Schutze der Kriegsoffer vom 12. August 1949“;

Meyer, Armin, von Zürich: „Die Regelung des Uebersetzungsrechts in nationalen Gesetzen und in internationalen Staatsverträgen“.

b) Lizentiat beider Rechte:

Bräm, Heinrich Rudolf, von Winterthur und Kilchberg (ZH);

Bräm-Burckhardt, Verena, von Winterthur und Kilchberg (ZH);

Vasella, Terenzio, von Poschiavo (GR);

Wehrli, Hans Jörg, von Bürglen (TG) und Zürich.

Zürich, den 18. Juli 1957

Der Dekan: W. Kägi

Medizinische Fakultät:

a) Doktor der Medizin:

Baumann, Jürg, von Attelwil (AG): „Beiträge zur Kenntnis der Altersveränderungen der Lendenwirbelsäule beim Menschen unter besonderer Berücksichtigung von Bandscheiben und kleinen Wirbelgelenken“;

Pollak, Robert Morton, von Passaic, New Jersey (USA): „On the Clinical Aspects of Cerebral Thrombophlebitis“;

Flury, Robert, von Kleinlützel (SO): „Therapie und Prognose der Malignome der Valliculae, der seitlichen Mesopharynxwände, der hintern Mesopharynxwand und der ausgedehnten Mesopharynxstumoren“;

- Gassmann, Rolf, von Zürich: „Ueber Vergiftungen mit Insektiziden vom Typus der Anticholinesterasen im Zeitraum von 1950—1956“;
- Krieger, Harvey, von Brooklyn, New York (USA): „Chronic Burn Scar Carcinomas“;
- Onat, Teoman, von Istanbul (Türkei): „Beziehungen zwischen den elektrokardiographischen Veränderungen der Rechtshypertrophie und den Druckverhältnissen im rechten Ventrikel“;
- Schmuklerski, Eva, von Zürich: „Das Schädel-Hirn-Trauma im Kindesalter“;
- David, Eva Maria, von Basel-Stadt und St. Gallen: „Histopathologische Untersuchungen über die nicht carcinomatösen regionären Lymphknoten-Veränderungen bei Mamma-Carcinom“.

b) Doktor der Zahnheilkunde:

- Boesch, Joseph, von Zürich: „Die Verwendung der Hyaluronidase in der zahnärztlichen Lokalanästhesie, unter besonderer Berücksichtigung der ‚zweizeitigen Injektion mit Hyaluronidase‘ (nach Wild, Basel)“.
- Zürich, den 18. Juli 1957 Der Dekan: P. H. R o s s i e r

Philosophische Fakultät I:

a) Doktor der Philosophie:

- Wey, Heinrich, von Schwarzenbach (LU): „Die Funktionen der bösen Geister bei den griechischen Apologeten des zweiten Jahrhunderts nach Christus“;
- Esh, Shaul, von Jerusalem (Israel): „‚Der Heilige (Er sei gepriesen)‘. Zur Geschichte einer nachbiblisch-hebräischen Gottesbezeichnung“;
- Beck, Werner, von Schaffhausen: „Die Anfänge des deutschen Schelmenromans. Studien zur frühbarocken Erzählung“;
- Gessner, Niklaus, von Zürich: „Die Unzulänglichkeit der Sprache“;
- Sonderegger, Stefan, von Heiden (AR): „Die Orts- und Flurnamen des Landes Appenzell. Band I: Grammatische Darstellung“.

b) Lizentiat der Philosophie:

- Rüsch, Peter, von Speicher (AR);
- Schnitter, Aglaja, von Zürich;
- Stähelin, Fritz Rudolf, von Basel;
- von Waldkirch, Antoinette, von Schaffhausen.

Zürich, den 18. Juli 1957

Der Dekan: F. W e h r l i

Philosophische Fakultät II:

Doktor der Philosophie:

- Bucher, Nelly, von Zürich: „Experimentelle Untersuchungen über die Beziehungen zwischen Keimzellen und somatischen Zellen im Ovar von *Drosophila melanogaster*“;
- Chopra, Shiv Raj Kumar, von New Delhi (Indien): „The cranial suture closure in monkeys“;
- Benz, Georg Albert, von Marbach (SG): „Untersuchungen über die Wirkung der Letalfaktoren letal-bluter (lbl) und letal-polymorph (lpm) von *Drosophila melanogaster*“;
- Kocher, Walter, von Reutlingen (Deutschland): „Vakuolisierung der Chorda dorsalis und Wirkung extrachordaler Defekte auf die Differenzierung von Chorda- und Neuralstrukturen bei *Triton alpestris*“.

Zürich, den 18. Juli 1957

Der Dekan: H. S c h m i d